

Gemeinde Travenbrück
Sitzung des Ausschusses für Finanzen,
Aufgabenkontrolle u. Prüfung Jahresrechnung
Vom 02.12.2021
im Sitzungszimmer der Amtsverwaltung,
Louise-Zietz-Straße 4, 23843 Bad Oldesloe,
(I. OG, Zimmer 2.02)
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Unterbrechung von ____ Uhr
bis ____ Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 5.

Schulze-Weber
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender Backhaus
2. Bgm. Pareike
3. GV Flotow
4. bgl. Mitglied Ferl
5. bgl. Mitglied Filusch
6. bgl. Mitglied Richter

b) nicht stimmberechtigt:

1. GV Bolt
2. GV Greller
3. GV Meins
4. Herr Schulze-Weber vom Amt Bad
Oldesloe-Land (Protokollführer)

Es fehlen entschuldigt:

1. bgl. Mitglied Lauter
2. GV Ramm
- (3. Hr. Degenhard kein Mitglied der GV mehr)

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 19.11.2021 auf Donnerstag,
den 02.12.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 6 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 26.10.2021
3. Bericht des Ausschussvorsitzenden
4. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
5. Haushalt 2022 mit Festlegung der Hebesätze

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 26.10.2021

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen.

TOP 3: Bericht des Ausschussvorsitzenden

Herr Backhaus berichtet, dass es nach Aussage der Amtsverwaltung seit der letzten Sitzung im Oktober keine gravierenden Abweichungen zum laufenden Haushalt 2021 gibt.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

- a) Herr Greller informiert darüber, dass es Interesse gibt, eine Internetplattform für Travenbrück einzurichten. Ein Organisationsteam leiste derzeit Vorarbeiten. Er schlägt vor, die bisherigen Haushaltsmittel für die eingestellte Gemeindegazette zukünftig dafür bereitzustellen. Bürgermeister Pareike bittet um eine Vorstellung des Konzeptes in der Gemeindevertretung.
- b) Frau Ferl weist auf die Kreuzung Lindenstraße / Vinzierer Straße als Gefahrenstelle aufgrund fehlender Beleuchtung hin. Nach Aussage von Herrn Pareike sind beide Straßen Kreisstraßen und somit in der Verantwortung des Landesbetriebes Verkehr. Für die gemeindeeigenen Straßen sollen dagegen drei neue Laternen im Haushalt 2022 eingeplant werden.

TOP 5: Haushalt 2022 mit Festlegung der Hebesätze

Der vorgelegte Entwurf für den Haushalt 2022 wird besprochen und einzelne Positionen werden bei Bedarf geändert. Aufgrund der erwarteten Erträge aus Grundstücksverkäufen in Tralau ergibt sich nach Plan nochmals ein deutlicher Überschuss.

Folgende Punkte werden unter anderem angesprochen:

- **Budgets der Feuerwehren**
Für Dienst- und Schutzkleidung werden im Finanzplan Mittel für Schutzkleidung im Wert von 150,- EUR bis 1.000,- EUR netto („Sammelposten“) in Höhe von jeweils 3.000,- EUR eingeplant.
Herr Pareike, weist darauf hin, dass ein Löschteich in Tralau auf privatem Grund liegt. Die Eigentümer streben an, diesen Teich zuzuschütten. Gegebenenfalls wäre die Anlage eines Löschbrunnens oder einer Zisterne erforderlich. Im Haushalt 2022 werden dafür noch keine Mittel eingeplant.
- **Kindergartenkosten**
Die neue Finanzierungsstruktur nach der Reform wird von Herrn Bolt erläutert.
Aus den vom Land bereit gestellten Mittel wird der Kindergartenträger zukünftig Miete und Nebenkosten an die Gemeinde leisten.
Die versprochene Entlastung der Kommunen ist nach Ansicht von Bürgermeister Pareike noch nicht zu erkennen.
- **Schmutzwasser**
Nach der erfolgten Untersuchung durch die Firma UCL ist in den kommenden Jahren mit erheblichen Kosten für die Entschlammung der Klärteiche zu rechnen. Für 2022 werden 350.000 EUR eingeplant. Eine Erhöhung der Gebühren soll vorerst nicht erfolgen, da Deckung durch die Rückstellung für Klärteichentschlammung möglich ist. Die Neukalkulation der Gebühren soll aber im Frühjahr 2022 erfolgen.
- **Wasserversorgung**
Die zugesagte Beteiligung der Gemeinde am Anschluss des Ortsteils Vinzier an die zentrale Wasserversorgung der Stadtwerke wird im Finanzplan mit 120.000 EUR eingeplant.
- **Gemeinschaftshaus Tralau**
Es werden nochmals 230.000 EUR für die Außenanlagen berücksichtigt.
- **Feuerwehrgerätehaus Sühlen**
Herr Bolt erläutert als Wehrführer, warum mittelfristig ein Neu- oder Erweiterungsbau erforderlich wird. Die angemeldeten Mittel sollen zunächst eine grundsätzliche Planung ermöglichen.

noch TOP 5:

Über folgenden Beschlussvorschlag wird schließlich abgestimmt:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung der Gemeinde Travenbrück für das Haushaltsjahr 2022 in der als Anlage beigefügten Fassung mit den vom Ausschuss beschlossenen Änderungen und den doppelischen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 bestehend aus Ergebnisplan, Finanzplan, Teilplänen und Stellenplan zu beschließen:

1. im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	4.914.700 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.412.000 EUR
einem Jahresüberschuss von	1.502.700 EUR
2. im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus	
laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.149.600 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.109.200 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus	
der Investitionstätigkeit und der	
Finanzierungstätigkeit auf	2.000.000 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus	
der Investitionstätigkeit und der	
Finanzierungstätigkeit auf	1.640.400 EUR

Die Hebesätze bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführer